

Erklärung

zur Benennung des im Todesfall bezugsberechtigten Lebensgefährten/Lebenspartners i. S. der Bestimmungen des § 3 Nr. 63 EStG bzw. bei individueller Versteuerung der Beiträge

Bitte den gewünschten Vertrag ankreuzen: (Sofern Sie für mehrere Verträge, bei denen die Beiträge steuerfrei eingezahlt werden, das gleiche Bezugsrecht wünschen, sind Mehrfachankreuzungen möglich!)

- Entgeltumwandlung** (Gruppenvertragsnummer: 02G483)
 Risikoplan (Gruppenvertragsnummer: 02G485)
 Profit-Sharing-Plan (Gruppenvertragsnummer: 02G121)

von:

(Vorname und Name - Mitarbeiter/in – in Druckbuchstaben)

(Geburtsdatum)

(Eintrittsdatum ERAC)

Ich benenne hiermit:

(Vorname und Name des Begünstigten)

(Geburtsdatum)

(Anschrift)

als Hinterbliebenen im Rahmen der Versorgung über die Generali Lebensversicherung AG.

Bei der benannten Person handelt es sich um (zutreffendes bitte ankreuzen):

- Lebensgefährtin/Lebensgefährten
 nicht eingetragene/r gleichgeschlechtliche/r Lebenspartnerin/Lebenspartner

Mir ist bekannt, dass eine eheähnliche Gemeinschaft mit einer/einem Lebensgefährtin/Lebensgefährten nur dann gegeben ist, wenn zwei miteinander nicht verheiratete Personen, zwischen denen die Ehe rechtlich möglich wäre, wie ein nicht getrennt lebendes Ehepaar in gemeinsamer Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft leben bzw. dass eine nicht eingetragene Lebenspartnerschaft nur dann gegeben ist, wenn zwei Personen gleichen Geschlechts, die weder minderjährig, noch mit einer anderen Person verheiratet sind oder bereits mit einer anderen Person eine Lebenspartnerschaft führen, in gemeinsamer Wohn- und Wirtschaftsgemeinschaft leben. Mit der benannten Person besteht ein gemeinsamer Wohnsitz und eine gemeinsame Haushaltsführung.

Soweit sich an diesen Voraussetzungen etwas ändert, verpflichte ich mich, den Arbeitgeber unverzüglich von der Änderung zu unterrichten.

Diese Erklärung sowie jede Änderungsmitteilung leitet der Arbeitgeber an die Generali Lebensversicherung AG weiter.

Ort, Datum

Unterschrift - Mitarbeiter/in

Kenntnisnahme der benannten Person

Ich habe zur Kenntnis genommen, dass ich als hinterbliebene Person für die in Aussicht gestellte Versorgungsleistung aufgrund der bestehenden Versorgung über die Generali Lebensversicherung AG benannt wurde. Eine Versorgungsleistung erhalte ich nur, wenn im Versorgungsfall sämtliche Leistungsvoraussetzungen erfüllt sind.

Mir ist bekannt, dass die Hinterbliebenenversorgung bzw. die Benennung bis zum Eintritt des Versorgungsfalles widerrufen werden kann, ohne dass ich darüber informiert werden muss.

Ich bin damit einverstanden, dass der unten genannte Arbeitgeber diese Erklärung an die Generali Lebensversicherung AG weiterleitet.

Ort, Datum

Unterschrift - benannte Person

Erklärung des Arbeitgebers

Die vorstehende namentliche Benennung einer hinterbliebenen Person zeigen wir der Generali Lebensversicherung AG durch Weiterleitung dieser Erklärung an. Zur Wirksamkeit der Erklärung ist der Zugang der Erklärung bei der Generali Lebensversicherung AG vor Eintritt des Versicherungsfalles erforderlich.

Sämtliche in dieser Erklärung genannten Voraussetzungen müssen vor Eintritt des Versicherungsfalles erfüllt sein. Anderenfalls wird kein wirksames Bezugsrecht zugunsten der benannten Person begründet.

Ort, Datum

Unterschrift - Arbeitgeber